

Hochschule Harz  
Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Wernigerode

**Neufassung der Studienordnung „Business Consulting“ (M.A.)**

**Studienvariante: viersemestrig (extended)**

**vom 05.11.2014**

## Neufassung der Studienordnung „Business Consulting (M.A.)“ vom 05.11.2014

1. Übersicht über die Zusammensetzung der Modulprüfungen inkl. Zuordnung von Credits sowie Bildung der „Master“-Abschlussnote

### Studiengang „Business Consulting (M.A.)“ Studienvariante: viersemestrig (extended) Übersicht über die Zusammensetzung der Modulprüfungen inkl. Zuordnung von Credits sowie Bildung der „Master“-Abschlussnote

Modulname	Unit	Empf.- Fach.- sem.	Prä- senz- stunden (SWS)	Art/Umfang Prüfungsleistung <sup>1)</sup>	Modul- credits	Wich- tung der Unit- note	Anteil a. Abschluss- note in % 4 Sem.
Grundlagen des Consultings	Consulting Planspiel	1	2	PA	5,0	50%	3,0
	Rechtliche Aspekte des Consultings	1	2	K90/MP		50%	
Consulting in practice		1	4	K120/HA/RF/PA/MP	5,0	100%	4,0
Team und Projektmanagement	Teambildung	1	2	HA/RF/PA/MP	5,0	50%	4,0
	Projektmanagement im Consulting	1	2	HA/RF/PA/MP		50%	
Aktuelle Themen Consulting	Probleme ethisch basierter Entscheidungen	1	2	HA/RF/PA	5,0	50%	3,0
	Wahlpflichtfach	1	2	Siehe jeweilige SO *		50%	
Basismodul 1 <sup>2)</sup>	Unit 1	1	2	Siehe jeweilige SO *	5,0	50%	3,0
	Unit 2	1	2	Siehe jeweilige SO *		50%	
Basismodul 2 <sup>2)</sup>	Unit 1	1	2	Siehe jeweilige SO *	5,0	50%	3,0
	Unit 2	1	2	Siehe jeweilige SO *		50%	
			24		30,0		20,0

Methoden und Instrumente der Strategieentwicklung 1	Quantitative Ansätze	2	2	K90/HA/RF	5,0	50%	4,0
	Statistische Ansätze	2	2	K90/RF/PA		50%	
Methoden und Instrumente der Strategieentwicklung 2	Benchmarking	2	2	K90/RF	5,0	50%	4,0
	Qualitative Ansätze	2	2	K90/RF/PA		50%	
Analyse komplexer Systeme	Kosten-Nutzen-Analyse	2	2	HA/RF/PA	5,0	50%	4,0
	Komplexes Problemlösen und vernetztes Denken	2	2	HA/RF/PA		50%	
Entscheidungsmodelle	Psychologische Entscheidungsbeeinflussung	2	2	K90/HA/RF/PA	5,0	50%	4,0
	Präskriptive Entscheidungsmodelle	2	2	RF/PA		50%	
Beratungs- und Verhandlungskompetenz	Verhandlungsführung	2	2	K90/HA/RF/PA	5,0	50%	4,0
	Beratungstraining	2	2	HA/RF/PA		50%	
Umsetzung von Entscheidungen	Veränderungsmanagement	2	2	K90/HA/RF/PA	5,0	50%	4,0
	Kontrollsysteme der Zielerreichung	2	2	K90/HA		50%	
			24		30,0		24,0
Forschungsprojekt <sup>4)</sup>		3	4	PA	15,0	100%	11,0
Beratungsprojekt <sup>4)</sup>		3	4	PA	15,0	100%	11,0
			8		30,0		22,0
Masterabschlussprüfung <sup>3)</sup>	Masterarbeit <sup>4)</sup>	4		MA	25,0		30,0
	Masterkolloquium	4	2	KO	5,0		4,0
					30,0		34,0
Summe					120,0		100,0

<b>Abkürzungen:</b>							
K = Klausur (60, 90 oder 120 Minuten)							
BE = Bericht							
HA = Hausarbeit							
RF = Referat							
PA = Projektarbeit							
MP = Mündliche Prüfung							
MA = Masterarbeit							
KO = Kolloquium							
<b>Module und Credits</b>							

Der Masterstudiengang ist gedacht für Bewerber mit 180 ECTS-Credits aus dem Erststudium oder Bewerber mit 210 ECTS-Credits aus dem Erststudium ohne Schwerpunkt Business Consulting oder einem vergleichbaren Schwerpunkt. Im Masterstudiengang "Business Consulting (M.A.)", Studienvariante "extended", werden bei viersemestriger Regelstudienzeit 120 ECTS-Credits vergeben mit der Möglichkeit der Anrechnung von Studienleistungen im ersten Semester.

Im modular aufgebauten Studiengang werden die Module i.d.R. nach einem Semester oder nach einem Studienjahr mit einer Prüfung (Klausur/Hausarbeit/Referat/Projektarbeit/Mündliche Prüfung) und/oder einem sonstigen Leistungsnachweis (Studienleistung) abgeschlossen.

Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Credit Points (Basis ist das European Credit Transfer System – ECTS) vergeben. Ein Credit Point entspricht einem Workload von 25-30 Arbeitsstunden. In einem Studienjahr werden 60 Credit Points vergeben, d.h. 30 Credit Points pro Semester. Die Credit Points werden getrennt von den erzielten Prüfungsleistungen erfasst und gutgeschrieben.

Werden im Masterstudiengang "Business Consulting (M.A.)", Studienvariante "extended", Studienleistungen des ersten Semesters angerechnet, gehen die Modulnoten entsprechend der Gewichtung ihrer jeweiligen ECTS-Credits-mit Ausnahme der Masterarbeit und des Masterkolloquiums (siehe Fußnote 3)- in die Gesamtnote ein.

1) Die Prüfungsleistungen( MP/K/HA/RF/PA/MA/KO) werden mit den Noten entspr.§11 der Prüfungsordnung bewertet. Bei mehreren Prüfungsleistungen für ein Modul setzt sich die Modulnote nach den oben angegebenen Gewichtungen der einzelnen Prüfungsleistungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, gehen die Prüfungsleistungen zu gleichen Teilen in die Modulnote ein.

2) Im Masterstudiengang "Business Consulting (M.A.)", Studienvariante "extended", werden im Rahmen eines Learning Agreements die Basismodule, die zugehörigen Units und das Wahlpflichtfach von der Zulassungskommission auf Vorschlag der Studienleitung festgelegt. Durch die Festlegung sollen die Studierenden abhängig von ihren individuellen Vorkenntnissen bestmöglich auf die Anforderungen im 2., 3. und 4.Semester vorbereitet werden. Beispielsweise werden Absolventen des Studiengangs Wirtschaftspsychologie u.a. Basismodule mit betriebswirtschaftlichem Inhalt vorgegeben. Units der Basismodule können in Form von eigenständigen Veranstaltungen, von Veranstaltungen von Bachelorstudiengängen oder des angeleiteten Eigenstudiums angeboten werden.

3)Für das Modul Masterabschlussprüfung wird keine Modulnote gebildet. Die Note der schriftlichen Masterarbeit geht mit 30% und die Note für das Masterkolloquium mit 4% in die Gesamtbewertung ein. Die schriftliche Masterarbeit und das Beratungsprojekt umfassen einen Zeitraum von 5 Monaten.

4) Für das Forschungsprojekt, das Beratungsprojekt und die Masterarbeit können von den Vorlesungszeiten abweichende Bearbeitungszeiten vorgegeben werden.

\*)Es sind die aktuellen Prüfungsleistungen des Studiengangs zu erbringen, in welchem die entsprechende Unit studiert wird.

2. Die Satzung findet Anwendung auf Studierende, die zum Wintersemester 2014/ 2015 oder später in diesen Studiengang immatrikuliert werden.

3. Die Satzung tritt nach ihrer Genehmigung durch den Rektor der Hochschule am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

4. Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 05.11.2014 und des Senats der Hochschule Harz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH), vom 19.11.2014.

Wernigerode, 17. Dezember 2014

Der Rektor  
der Hochschule Harz  
Wernigerode